



LA MARTINIQUE

PRESSEMAPPE 2019

de.martinique.org



INHALT

- 4 **NEUHEITEN**
- 6 **KULTURERBE**
- 8 **GRÜNER TOURISMUS**
- 10 **NACHHALTIGES MARTINIQUE**
- 12 **GENUSS UND REICHTUM AN DER KÜSTE**
- 14 **TAUCHEN UND DAS MEER**
- 16 **SPORT UND VERANSTALTUNGEN**
- 18 **AUSSERGEWÖHNLICHE HANDWERKS-KUNST**
- 20 **GASTRONOMIE**
- 22 **KREUZFAHRTEN**
- 23 **GESCHÄFTS-TOURISMUS**
- 24 **MARTINIQUE IN ZAHLEN**
- 26 **AGENDA**

Martinique liebt Sie!

Martinique lädt Sie zu einer Reise in das Herz des karibischen Archipels ein: Lernen Sie die gastfreundliche Bevölkerung, eine atemberaubende geschützte Natur, die außergewöhnliche Vielfalt an Landschaften und ein reiches historisches und kulturelles Erbe kennen.

Die Insel verspricht ein einzigartiges Urlaubserlebnis; lassen Sie sich überraschen! Martinique bietet nicht nur Postkartenmotive, sondern ist auch ein Gebiet, dessen Umwelt respektiert wird und das sich in ständiger Bewegung befindet.

Die vorliegende Pressemappe wurde zusammengestellt, um Sie mit Martinique vertraut zu machen und Ihnen dabei zu helfen, alle Neuigkeiten und Highlights des Reiseziels zu entdecken. Aber nichts lässt sich damit vergleichen, die Insel vor Ort selbst zu erkunden und Erlebnisse mit den Martiniquais zu teilen.

*Bwa pou nou alé !**

Willkommen auf Martinique!

Karine Mousseau, Präsidentin des Tourismusbüros Martinique

*"Los geht's"

NEUHEITEN

WO ÜBERNACHTEN?

„Diamant Les Bains“, Le Diamant **1**

Ursprünglich feierte das Hotel im Jahre 1945 seine Eröffnung. Ende 2018 öffnet das Diamant les bains nach einer vollständigen Renovierung erneut seine Pforten und bietet nun 4-Sterne-Service inklusive 33 Studios mit Meerblick und fünf Suiten, mit direktem Zugang zum Strand von Le Diamant.

L'Hôtel Bambou Trois-Îlets **2**

Das kreolische Hotel Bambou, das kürzlich als 3-Sterne-Hotel eingestuft wurde, befindet sich in idealer Lage im Herzen eines tropischen Gartens, nur wenige Schritte vom feinsandigen Strand von Anse Mitan in Les Trois-Îlets entfernt. Als einziges Hotel auf Martinique wurde es mit dem Zertifikat „Green Key“ für Betriebe mit einer besonderen Umweltpolitik ausgezeichnet.

La Suite Villa Trois-Îlets

Das Hotel La Suite Villa, Martiniques einziges 5-Sterne-Haus, bietet einen eindrucksvollen Ausblick auf die Bucht von Fort-de-

France. Das Spa-Angebot des Hotels kann alleine oder im Rahmen des „Escapade Zen“-Arrangements, inklusive einer Übernachtung und zwei Massagen à 30 Minuten, gebucht werden und verspricht einen entspannten Aufenthalt.

La Villa Vaïana Saint-Pierre **3**

Im Norden der Insel gelegen, umfasst das Angebot des 4-Sterne-Haus Villa Vaïana insgesamt sechs luxuriöse Zimmer auf 200 m² sowie Pool, zwei Spas und Jacuzzi. Kajak und Paddletennis stehen Gästen ebenfalls zur Verfügung.

WO ESSEN?

Le Pélican Beach Le Carbet **4**

Während sie ihre Füße im Wasser baumeln lassen, genießen Besucher hier lokale Produkte, die auf Aromen aus der ganzen Welt treffen, und bewundern gleichzeitig den Sonnenuntergang. Geboten wird eine große Auswahl an frischem Fisch, Fleisch und hausgemachten Burgern.

Four Senses Fort-de-France **5**

Der Concept-Store setzt sich zusammen aus einem Restaurant und Premium-Boutiquen:

eine Patisserie, ein Lebensmittelgeschäft, ein beeindruckender Weinkeller und eine Cocktailbar. Die große Auswahl an Rum aus Martinique lädt zur Verköstigung vor Ort oder zum Kauf ein. Sonntags wird Brunch angeboten.

Design Pastry / David Chambeau Fort-de-France

Neuer Konditoreibetrieb mit Verkostungsterrasse und Teeraum, geführt vom Einheimischen David Chambeau.

WAS UNTERNEHMEN?

Musée Père Pinchon Fort-de-France **6**

Eröffnung des Museums Père Pinchon, das ganz dem Pionier zur Erforschung der biologischen Vielfalt gewidmet ist und seine wichtigsten archäologischen, botanischen und ornithologischen Sammlungen beherbergt.

Watt Up ! **7** Le Marin

Watt Up! erfindet den Verleih von Fahrrädern, Rollern, Booten und Autos neu, denn alle angebotenen Produkte fahren zu 100% elektrisch!

BBQ Donuts Boat Le Marin **8**

Originelles Konzept von Leihbooten, die auch ohne Bootführerschein gefahren werden dürfen. Während ihrer Wassertour genießen Besucher ein Barbecue oder einen Aperitif an Bord.

UND AUSSERDEM...

Vedettes Tropicales Les Trois-Îlets

Zur Verbesserung des öffentlichen Seeverkehrs auf Martinique sind zwischen Pointe-du-Bout, dem Dorf Trois-Îlets, Anse-à-l'Ane, Anse-Mitan, Case-Pilote und Fort-de-France vier neue Fährverbindungen eingerichtet worden. Die bequemen und ökologischen Shuttles sind täglich im Einsatz.

Martinique Access'île

Der auf behindertengerechten Tourismus spezialisierte Reiseveranstalter Martinique Access'île engagiert sich in der Entwicklung und Schaffung barrierefreier Tourismusgebiete.

App Jo

Die App Jo wurde von Jumbo Car entwickelt und ist eine Applikation, die eine unkomplizierte Anmietung von Leihwagen am Flughafen Fort-de-France ermöglicht. Aktuell stehen vier verschiedene Fahrzeugmodelle zur Verfügung.



1



2



3



4



5



6



7



8

5

KULTURELLER REICHTUM

Martinique verfügt über ein reiches geschichtliches Erbe sowie einen bunten Mix an kulturellen Traditionen und Werten, die von seinen Einwohnern stolz gelebt werden.

DIE ARCHITEKTUR MARTINIKES

Die Geschichte Martiniques spiegelt sich in der Architektur der Insel wider. Rund 120 Gebäude stehen unter Denkmalschutz. Fort-de-France beherbergt die **Schœlcher-Bibliothek**, die von Pierre-Henri Picq, einem Schüler von Gustave Eiffel, errichtet wurde - ebenso wie die **Kathedrale von Saint-Louis**. Das **Fort Saint-Louis**, eine Marinebasis im Vauban-Stil, ist seit seiner Öffnung im Jahre 2014 das einzige karibische Fort, das für Besucher frei zugänglich und gleichzeitig noch immer militarisiert ist. Einen ganz anderen Baustil kann man hingegen an den Gebäuden **La Rotonde** oder der **Villa Monplaisir** bewundern, die in den 1940er Jahren durch den Architekten Louis Caillat erbaut wurden. Die abgerundeten Linien der 1950er Jahre hingegen findet man im Hotel/Restaurant/Bar **L'Impératrice**, dessen Form an die eines Ozeandampfers erinnert.



DER KARNEVAL, EIN MUSS!

Der Karneval von Martinique zeichnet sich besonders durch seine kreative Spontanität aus. Das festliche Event wird auf der ganzen Insel gefeiert; die größten Paraden finden jedoch in Fort-de-France statt. An fünf Tagen (Jours Gras vom **2. - 6. März 2019**) ist jedermann dazu eingeladen, **Vaval** - dem **König des Karnevals**, im Rhythmus von Musik, Gesang und Tanz zu folgen. Bei den zahlreichen traditionellen Figuren, wie den „**Nèg gwo siro**“ oder auch

NICHT VERPASSEN

AN MAO : in Marin lädt der ein Hektar große Park Besucher dazu ein, in die Geschichte und die Traditionen Martiniques einzutauchen. Besucher lernen die Lebensweise von Früher kennen und besichtigen traditionelle Hütten, Heilpflanzen und den kreolischen Garten.

den roten Teufeln und Teufelinnen kommt viel Kreativität zum Einsatz.

DER BÈLÈ, EINE ERFAHRUNG FÜR SICH!

Wie Kunst, Musik und Choreographie auf Martinique miteinander verbunden und dabei Musik, Gesang und Tanz vermischt werden, zeigt der Bèlè. Er lässt sich bei einer Einführung oder bei verschiedenen Abendveranstaltungen mitunter im **Maison du Bèlè** (Sainte-Marie), im **An Lakoua** in der Gemeinde Gros Morne oder im **l'AM4** in Fort-de-France erleben.

GENRE-MIX

Der Kunst und dem kulturellen Erbe Martiniques werden auf der ganzen Insel Tribut gezeugt. Auf dem Areal der historischen Stätte der Destillerie Clément (in Le François) befindet sich mit der **Fondation Clément** ein 2016 eingeweihtes Museum, dessen Ausstellungsräume sich erstmals ausschließlich der zeitgenössischen Werke karibischer Künstler widmen. In einer grünen Umgebung zeigt das **Centre d'Interprétation du Patrimoine Paul Gauguin** (in Le Carbet) Reproduktionen der Werke des Künstlers, die seinen Aufenthalt auf der Insel festhalten.

EINE FASZINIERENDE NATUR

Martinique, einer der 35 Hotspots weltweit für Biodiversität, verfügt über eine Vielfalt an außergewöhnlichen Landschaften. Eine ideale Umgebung, um die einzigartige Fauna und Flora der Insel zu entdecken.

Martinique bietet dank seiner Lage und der großzügigen Natur ein breites Spektrum an Aktivitäten für jedes Alter.

NATURSCHUTZGE- BIETE: SCHAU- FENSTER DER BIODIVERSITÄT

Naturschutzgebiete machen zwei Drittel der Fläche der Insel aus und schaffen Lebensraum für mehr als 1.700 Pflanzenarten. Martinique gilt mit mehr als Tausend einheimischen Arten, darunter 396 Baum- und mehr als 80 Orchideenarten, als das vegetationsreichste Gebiet der Kleinen Antillen. Die wirtschaftliche Entwicklung der Insel mit der Erhaltung ihrer natürlichen und kulturellen Ressourcen zu verbinden, ist die Aufgabe der Akteure des Parc Naturel Martinique (PNM).

AUFBRUCH ZUR WANDERUNG

Auf mehr als 250 km Wanderwegen, die Strände, tropische Wälder, Berge und Gipfel verbinden, können Wanderer alle Facetten der Insel entdecken. Insgesamt bietet die



Insel zehn Wanderwege, die mit dem Label „FFRandonnée« ausgezeichnet sind, sowie etwa zehn weitere Wege, die gerade im Begriff stehen, für ihr außergewöhnliches natürliches, historisches und kulturelles Erbe ausgezeichnet zu werden. Für eine gemächliche Wanderung finden sich auf der **Halbinsel Caravelle** drei verschiedene Routen. Im Süden wird die Wüsten- und Kraterlandschaft **Savane des Pétrifications** Besucher überraschen. Der **Montagne Pelée**, der höchste Berg (1397 m) der Insel, ist über verschiedene Wege von Le Prêcheur, Grand' Rivière, Macouba oder direkt von den Höhen von Le Morne-Rouge aus erreichbar.

Seit 2015 bietet der viertägige Wettkampf **Raid des Alizés**, der Laufen, Mountainbiken und Kajakfahren miteinander kombiniert und an dem ausschließlich Frauen teilnehmen dürfen, eine ideale Möglichkeit für Sportbegeisterte, völlig in die Natur Martiniques einzutauchen (27. November bis 2. Dezember 2018).

CANYONING

Für Freunde des Nervenkitzels ist Martinique das ideale Reiseziel. Im Norden der Insel, im Herzen des Regenwaldes, finden sich großartige Möglichkeiten für Canyoning. Anfänger sowie Fortgeschrittene können sich hier auf steilen Routen inmitten der üppigen Natur vergnügen.

ÖKOTOURISMUS FÜR EIN VERANTWORTSVOLLES BEREISEN DER INSEL

Martinique fördert mit seiner Arbeit zum Schutz und zur Verbesserung des Naturerbes einen nachhaltigen und verantwortungsbewussten Tourismus.

Martinique hat die Erhaltung des Naturerbes zu einer seiner Prioritäten erklärt und setzt sich uneingeschränkt für den Schutz, die Verbesserung und die Stärkung seiner Sehenswürdigkeiten ein - sei es bei der Entwicklung einer Charta, um die verschiedenen Interessengruppen zusammenzubringen, oder durch die Sensibilisierung der Bevölkerung und der Touristen für den Umweltschutz.

NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT

Auf der Insel entwickeln sich zahlreiche landwirtschaftliche Initiativen wie beispielsweise **Bio Peyi Nou** (Le Lorrain), ein Betrieb, der Obst, Gemüse und aromatische Pflanzen ausschließlich in Bio-Qualität anbaut. Der Bauernhof **Ducalcon** (Saint-Joseph) eröffnet dem Besucher eine große Auswahl an tropischen Pflanzen in einer natürlichen Umgebung; der Hof **An Griyav La** (Le Robert) hat sich in einem ehemaligen Zuckerhaus inmitten eines reich bewaldeten Gebiets niedergelassen und bietet Führungen inklusive Fruchtsaftprobe (Guave) an. In einem anderen Bereich - der Rumherstellung - hat sich die Destillerie **Neisson**, die im Jahre 2015 die Bio-Zertifizierung „ECCOCERT“ für drei Hektar Anbaugebiet erhalten hat, zum weltweit führenden Produzenten von Bio-AOC-Rum entwickelt.

DAS RESERVAT ALBERT FALCO IN PRÊCHEUR

Das im Nordwesten von Martinique gelegene Meeresschutzgebiet von Prêcheur umfasst zwei außergewöhnliche Orte: die kleinen Inseln **La Perle** und **La Citadelle** sowie zwölf



Kilometer Küste entlang der Gemeinde Le Prêcheur am Fuße des Montagne Pelée. Die Schönheit dieser Orte und ihr einnehmender Charakter ziehen Besucher an, die ursprüngliche Natur lieben. Gleichzeitig bietet der Ökotourismus viel Potenzial für eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung.

MASSGESCHNEI- DERTE AUFENTHALTE

Örtliche Reisebüros haben sich auf Aufenthalte in privaten Unterkünften spezialisiert. **Tak Tak Martinique** ist ein Verein zur Entwicklung des Solidartourismus. Die Agentur stellt eine perfekte Schnittstelle für lokale Unternehmer und Besucher dar und vermittelt Kontakte zu touristischen Anbietern aus dem Bereich Meer, Natur und Kultur. Die Agentur TakTak wurde vom ODITFrance 2007 mit dem „Grand Prix d'ingénierie et de l'innovation“ ausgezeichnet. Eine ähnliche Vorgehensweise hat die 2017 gegründete **Agentur Voyager Vrai**, die Reisende anspricht, die Authentizität sowie ethische und verantwortungsbewusste Reiseerfahrungen suchen. Dabei wählt sie Dienstleister aus, die die Werte von nachhaltigem Tourismus respektieren (Unterkunft, Transport und Aktivitäten in Bezug auf Umwelt, Wirtschaft und sozialem Zusammenhalt). **Beyond The Beach** hingegen ist eine Online-Plattform, auf der Reisende originelle und authentische Aktivitäten wie z.B. ein Essen oder einen Ausflug buchen können, um dabei mit Einheimischen in Kontakt zu treten.

EINE ATEMBERAUBENDE MARITIME LANDSCHAFT

Die 400 km lange Küste Martiniques ist so vielfältig wie bezaubernd. Von vulkanischen Stränden bis hin zu malerischen Buchten verführen die Küstenabschnitte Besucher jeden Alters.

Mit ihrer Vielseitigkeit und der Schönheit ihrer Landschaften beeindruckt die Küste von Martinique jeden Reisenden: Sie treffen hier auf vulkanische Strände und Täler mit malerischen kleinen und großen Buchten. Die Westküste begeistert mit ihren glasklaren Gewässern und den Postkartenstränden, während die Ostküste Anziehungspunkt für alle Wassersportler ist. Um den Reichtum dieser Küstenlinie zu erhalten und gleichzeitig ein an die Erwartungen der Besucher angepasstes Tourismusangebot zu entwickeln, wurden eine Reihe von Maßnahmen ergriffen.

SEGELPARADIES

Am Yachthafen Marin treffen Bootsfahrer auf eine große Auswahl an Segelbooten, die sie für ein- oder mehrtägige All-Inclusive-Kreuzfahrten mieten können. **Le Marin** ist mit 830 Liegeplätzen und 100 Anlegebojen der größte Yachthafen in der südlichen Karibik und trägt die renommierten fünf **Ringes des „Prix de Qualité Plaisance“** des französischen Yachtverbandes, die insgesamt nur zwei der 370 französischen Häfen erhalten haben. Der **Binnensee Z'apricot** (Fort-de-France) vervollständigt das Angebot

NICHT VERPASSEN

Die traditionellen Fischerboote Martiniques, die **Yoles Rondes**, sind seit 2017 Teil des kulturellen und immateriellen Erbes Frankreichs. Das Boot ist auch Star des nautischen Rennens **Tour de Martinique des Yoles Rondes**, das jedes Jahr im Juli stattfindet.



und verfügt über 340 Liegeplätze und einen Bootspark mit 150 Plätzen. Für die Wartung können sich die Bootsfahrer an **Carenantilles** wenden, eine ausgezeichnete Werft in der südlichen Karibik, die für die Qualität ihrer Dienstleistungen und die Zuverlässigkeit ihrer Travel Lifts (bis zu 400 Tonnen) unter Einhaltung der Umweltstandards bekannt ist.

PARADIESISCHE STRÄNDE

Zwischen weißem und schwarzem Sand vergnügen sich Schwimmer wie Faulenzer in himmlischen Buchten an den Küsten von Martinique. Ob der Strand von **Le Carbet** an der Karibikküste, der bekannt ist für seine spektakulären Sonnenuntergänge, der schier unendliche weiße Sandstrand am **Cap Ritter** (Sainte-Anne) oder der weniger bekannte Strand von **Sinaï** (Grand-Rivière) mit seiner Kombination aus Sand und Felsen: Jeder Strand hat seinen ganz eigenen Charme.

EIN EINMALIGES ÖKOSYSTEM

Die Korallenriffe, Mangroven und Seegrasfelder Martiniques beherbergen eine außergewöhnliche Fauna und Flora. Besucher erkunden einmalige Ökosysteme wie die **Korallenriffe von Précheur** und die **Mangroven von Génipa** – am besten per **Kajak mit Kajak Adventure Mangrove**.

BESUCH AUF DEM MEERESGRUND

Eine Vielzahl von außergewöhnlichen
Tauchplätzen für alle Niveaus.

REICHTUM DES MEERES

Die Gewässer Martiniques beherbergen eine Meeresflora und -fauna von ungewöhnlicher Vielfalt, darunter viele Arten tropischer Fische, Meeresschildkröten und sogar Säugetiere. Letztere – darunter große Pottwale, Delfine oder auch Buckelwale – können im Norden der Insel zwischen Dezember und Mai während der Brutzeit beobachtet werden. Die Exkursionen führen in das Herz des **AGOA-Schutzgebietes**, welches sich für den Erhalt von Säugetieren (21 Walarten auf Martinique) einsetzt.

BEMERKEN- SWERTE SEHEN- SWÜRDIGKEITEN UNTER WASSER

Taucher haben die Wahl zwischen verschiedenen Tauchspots und Wracks. So z.B. die **Bucht von Fort-de-France** und ihre riesigen Korallenplateaus, die in flachen Tiefen zugänglich sind, oder das **Cap Salomon**, wo sich Tauchgänge am Tage oder bei Nacht anbieten. Die **Bucht von Saint-Pierre** im Norden ist weltbekannt als die umfangreichste Wracktauchstelle der Karibik; ebenso für ihre Unterwasserskulptur „Manman Dlo“. Für diejenigen, die es vorziehen, an der Oberfläche zu bleiben, bieten sich zwei Meeresspfade für Wanderungen an: an der Atlantikküste rund um die **Îlets du François**, wo man eine Kolonie von Elchgeweihkorallen beobachten kann, sowie an der Karibikküste, wo sich mit dem Cape Solomon-Pfad ein außergewöhnlicher Wassergarten befindet - ideal für die Beobachtung von Meeresschildkröten.

TAUCHEN MIT DER GANZEN FAMILIE

Taucheinführungen werden bereits für Kinder ab acht Jahren angeboten. Die Tauchclubs von Martinique ermöglichen Ausflüge mit persönlichem Tauchlehrer und kindgerechter Ausrüstung. Tauchgänge bis zu zwei Meter für 8- bis 10-Jährige, drei Meter für 10- bis 14-Jährige und bis zu sechs Meter für 14-Jährige und darüber. Weitere Informationen erhalten Interessierte beim Comité Martinique des Sports SUBaquatiques oder bei der Martinique Destination Plongée Association.

ALLE MANN ZUM ANGELN

Diese Aktivität wird auf Martinique aufgrund der fischreichen Gewässer sehr geschätzt. Einheimische und Besucher können Barrakudas, Marlins, Schwertfische, Goldbrassen und Thunfische angeln. Erlaubt ist ausschließlich das private Freizeitangeln und jeder Angler muss strenge Vorschriften einhalten, die jedoch nicht das Vergnügen am Angelsport beeinträchtigen. Jedes Jahr im November kommen beim **Tournoi International de Pêche Sportive de la Martinique** leidenschaftliche Amateurfischer aus aller Welt zusammen.

NICHT VERPASSEN

UNTERWASSERSCOOTER

Eine ganz neue Möglichkeit zur Entdeckung des Meeresgrunds bietet eine Fahrt mit einem Unterwasserscooter. Mit **Caribbean Yachting in Anses-d'Arlet** können Besucher Schildkröten aus der Nähe sehen oder wie ein Delfin schwimmen.

SPORT UND VERANSTALTUNGEN

SPORT UND VERANSTALTUNGEN

Ihre landschaftliche Schönheit und Höhenlagen machen die Insel zu einem großen Spielplatz für Sportler jeden Levels - ob zu Wasser, im Wald oder inmitten der Plantagen.

WETTBEWERBE IN DER NATUR

Das ganze Jahr hindurch finden Sportveranstaltungen statt, dank derer sich die außergewöhnliche biologische Vielfalt der Insel auf einzigartige Weise entdecken lässt. Hier ist für jeden etwas Passendes dabei:

- » Der „**Raid des Alizés**“, ein reiner Frauen-Wettkampf, an dem 70 Teams an vier Tagen in verschiedenen Sportarten (von 27. November bis 2. Dezember 2018) antreten.
- » Der „**Transmartinique**“, ein 160 Kilometer langer Wettbewerb in einer Etappe von Grand-Rivière nach Sainte-Anne (9. Dezember 2018)
- » Der „**Tchimbé Raid**“, einer der bekanntesten Wettkämpfe zwischen Plantagen, Felsen und Tropenwald (4. Mai 2019).

AUSSER- GEWÖHNLICHE WETTBEWERBE

Für Wassersportler bietet die Insel jedes Jahr mehrere Veranstaltungen, die großen Anteil am Renommée der Destination tragen. So versammelt der **Martinique Cata Raid** Segler aus aller Welt (von 27. Januar bis 2. Februar 2019) für rund sechs Etappen, die drei Katamaranklassen gewidmet sind: Formel 18, Formel 16 und das Flying Phantom. Bei der Internationalen Bootwoche **Semaine Nautique Internationale de Schœlcher** treten Teilnehmer aus der Karibik, Europa und Nordamerika in verschiedenen Segeldisziplinen an (1. bis 5. März 2019). Zum **Martinique Surf Pro**, ein internationaler Wettbewerb und eine Etappe in der World Surf League, werden im kommenden März rund 100 Surfer aus aller Welt erwartet.



NICHT VERPASSEN

DIE MARTINIQUE FLYING REGATTA

Martinique wird von **17. bis 24.**

November 2018 erstmals das weltgrößte Foil-Seegelevent veranstalten, bei dem sich die besten Konkurrenten der Welt im Rahmen von rund 30 offiziellen Regatten messen. Eine einzigartige Show in einer der schönsten Buchten der Welt: dem Meerbusen von Fort-de-France. Diese riesige Bucht ist mit ihren mittleren Winden und ihrem flachen, durch die Berge geschützten Meer der ideale Platz für Fans des Foilsegelns - und das alles bei warmen Temperaturen von durchschnittlich 28°C im November! **Sieben Tage Wettbewerb und Spaß**, an denen rund **15.000 Zuschauer erwartet werden, die die 7er Serie des Foilsegelns** im Wettbewerb unterstützen. Zusätzlich zum offiziellen Programm gibt es ein Rahmenprogramm, das dem nautischen Spektakel gewidmet ist, sowie einen großen Wettkampf entlang der Küste.

EIN AUSSERGEWÖHNLICHES HANDWERK

Auf Martinique ist Rum überall zu finden - er ist ein fester Bestandteil des nationalen Erbes. Reisende erhalten Einblicke in die Kunst der Rumherstellung beim Besuch verschiedener Destillierereien.

DAS AOC-SCHUTZSIEGEL

Die rhums agricoles von Martinique sind weltweit die einzigen, die das Schutzsiegel der kontrollierten Herkunft, der **Appellation d'Origine Contrôlée (AOC)**, tragen. Sie zeichnen sich durch ihre ausschließliche Herstellung aus Zuckerrohrsafte aus. Das 1996 erhaltene Siegel hat es ermöglicht, die Spitzenposition des Rums von Martinique zu festigen und damit das Erbe und die Identität von Martinique zu stärken.



DIE ERFOLGS-GEHEIMNISSE

Auf der Insel gibt es neun Destillierereien, die für Besucher geöffnet sind. Ein kleiner Einblick in diese Kulturstätten, die einen Teil ihrer Geheimnisse und ihr besonderes Erbe mit Besuchern teilen:

- » **JM** (Macouba) hat sich für eine interaktive Führung durch die olfaktorische Entdeckung des Rums entschieden;
- » **Clément** (Le François) nimmt Besucher auf seinem denkmalgeschützten Anwesen mit auf eine Reise in die Vergangenheit;
- » **La Favorite** (Le Lamentin) bietet originelle Verkostungen, wie z.B. die seiner Rumpralinen;
- » **Depaz** (Saint-Pierre) lädt Besucher zu einer Kutschfahrt durch die Brennerei ein und öffnet die Türen des erst kürzlich renovierten Château Depaz;
- » **Trois-Rivières** (Sainte-Luce): Hier endet der Besuch direkt im Wahrzeichen der Marke, in der berühmten Mühle;
- » **Habitation Saint-Etienne** (Gros-Morne) bezaubert mit ihrem Garten, der die Auszeichnung „Jardin Remarquable“ trägt;
- » **La Mauny** (Rivière-Pilote) nimmt Reisende mit auf eine Zugfahrt mit dem „Ti'Train Maison La Mauny“;

- » **Saint-James** (Sainte-Marie) beeindruckt mit einem eigenen Rum-Museum, in dem ab 1765 die gesamte Geschichte des landwirtschaftlichen Rums dargestellt ist;
- » **Neisson** (Le Carbet): Besucher lernen den einzigen Bio-AOC-Rum der Welt kennen.

LAND DES RUMS

Martinique ist entschlossen, seine Position als „**La Martinique terre de rhum**“ (**Land des Rums**) zu behaupten und seine Besucher für dieses einzigartige Erbe zu sensibilisieren. Die Entwicklung des Spirituositätstourismus wird vom Fremdenverkehrsamt (Comité Martiniquais du Tourisme) in Absprache mit allen Beteiligten des Rumsektors, einschließlich des Comité Martiniquais de Défense et d'Organisation du Rhum, vorangetrieben. Dieses Engagement spiegelt sich u.a. in der Umsetzung von Touren wider, wie sie von **Epic Rum Tour** angeboten werden. Diese basieren auf dem Rum und kombinieren Geschichte, Land und Verkostungen. **Rum'trotters** hingegen bietet dank vorteilhafter Vereinbarungen mit allen Brennereien der Insel Aufenthalte an, bei denen die Besichtigungen von Destillierereien genauso auf dem Programm stehen wie die Entdeckung der Insel und Übernachtungen in Unterkünften der Spitzenklasse.

EINE VIELFALT AN BUN- TEN GESCHMACKS- RICHTUNGEN

In der Küche Martiniques spiegelt sich die Insel wider: abwechslungsreich und reich an Farben und Geschmäckern. Am Gaumen von Besuchern hinterlässt die Küche Martiniques ein feinwürziges Souvenir.



20 Spezialität mit Flusskrebse, Le Carbet

LOKALE PRODUKTE AUS MARTINIQUE

Martinique ist als Insel der tausend Geschmäcker stolz auf seine Produkte und legt Wert auf einheimische Produzenten. **La Tivolienne** produziert den berühmten traditionellen kreolischen Kaffee, gewonnen aus Arabica-Bohnen, die auf der Insel angebaut werden. Die **Zuckerfabrik Le Galion** stellt ein vielfältiges und aromatisiertes Sortiment an Rohrzuckern her, die es bei einer Führung von März bis Juni zu entdecken gilt. **L'Herboristerie Créole** fertigt aus der tropischen, duftenden und medizinischen Flora Martiniques eine Reihe von Kräutertees, Pflanzenölen oder Nahrungsergänzungsmitteln, deren biologischer Anbau durch ECOCERT kontrolliert und zertifiziert ist.

DER KAFFEE

Nach und nach nimmt die Insel die Produktion des Kaffees **Arabica Typica**, einem „Grand Cru“, der im Jahre 1721 nach Martinique gebracht wurde, wieder auf. Etwa zwanzig Produzenten haben sich auf das Abenteuer eingelassen und erwarten eine erste Ernte für das Jahr 2020. Diese Kultur, die zur nachhaltigen Entwicklung des Gebietes beiträgt, ermöglicht die Förderung von Agrotourismus und den Bau eines Besucherzentrums, das dem Leben und der Landwirtschaft der Insel im 18. Jahrhundert gewidmet ist.

DER KAKAO

Die Wiederbelebung dieses Sektors erfolgt auf Martinique seit 2012 dank des **Valcaco-Projekts**, einer Pilotaktion zur Steigerung der Produktion hochwertiger Bohnen auf der Grundlage bereits bestehender einheimischer Kakaobetriebe. Derzeit sind etwa 20 Bauern an einer Produktion auf einer Fläche von 50 Hektar beteiligt. Seit 2014



arbeiten die Brennereien La Favorite und Saint James zusammen, um lokal **Balata-Schokoladen** herzustellen.

GAULT & MILLAU ANTILLES

Der renommierte Gastronomieführer Gault & Millau hat es nach Martinique und auf die Antillen geschafft. Martinique, das seinen ausgezeichneten Ruf der besonders vielseitigen und qualitativ hochwertigen Gastronomie verdankt, wird einen prominenten Platz im Gastronomieführer einnehmen, der **250 bis 300 Restaurants** nach einer internationalen Bewertungsskala auflistet. Die erste Ausgabe des mit dem Label „Antillen-Guyana“ versehenen Gastronomieführers ist für November 2018 geplant. Ein dem Rum gewidmeter Leitfaden von Gault & Millau wird zudem 2019 veröffentlicht. Eine App und eine Website vervollständigen diesen Leitfaden.

NICHT VERPASSEN

LE KRÉOL FOOD & RHUM

Erste Ausgabe des **KFR Kréol Food Rhum Festivals** von 6. bis 13. Oktober 2018.

Berühmte Sterneköche wie Louis-Philippe VIGILANT aus Loiseau des Ducs, Martiniques erster Sternekoch, führen Kulinarikliebhaber in die Kunst der Komposition von leckeren kreolischen Menüs mit lokalen Produkten ein.

DER KREUZFAHRTTOURISMUS IST IM AUFWIND

Martinique setzt seine positive Entwicklung mit 188 Anlaufhäfen und 263.000 Passagieren für die Saison 2018-2019 fort.

ANLAUFHAFEN MARTINIQUE

Im Jahr 2017 starteten und beendeten 106.467 Passagiere ihre Kreuzfahrt auf Martinique, darunter 32.200 Tagestouristen. Dies bedeutet einen deutlichen Anstieg von 44,5%, der insbesondere auf die Inbetriebnahme neuer Linien ausgehend von Fort-de-France zurückzuführen ist. Auf der Grundlage dieser positiven Entwicklung werden die Bedingungen vor Ort ständig optimiert. Der Kai von Tourelles, ein bevorzugter Ablege-Standort, wurde kürzlich renoviert, um das Erlebnis für Kreuzfahrtgäste zu verbessern. Dank der großen Anstrengungen, die das Fremdenverkehrsamt (Comité Martiniquais du Tourisme) seit 2010 gemeinsam mit allen öffentlichen und privaten Interessengruppen unternommen hat, ist Martinique heute

einer der am besten bewerteten Häfen in Bezug auf die Kundenzufriedenheit.

TRANSITHAFEN

Auch die Zahl der sogenannten Transitpassagiere hat zugenommen. Im Herzen von Fort-de-France gelegen, wird das Terminal Pointe Simon in der Saison 2018/19 (November 2018 – August 2019) 73 Anlaufstellen bieten. Sehr beliebt bei kleineren Luxusdampfern sind auch die Ankerplätze vor der Küste der Städte Anses d'Arlet, Le Marin, Les Trois-Îlets und Saint-Pierre, die in der Saison über 28 Anlaufstellen verfügen.

» **Mehr Informationen online**

NEUE SCHIFFE

Martinique wird in dieser Saison vier Schiffe zu ihrem ersten Zwischenstopp auf der Insel begrüßen. Größtes Schiff ist das Ökoschiff MSC Preziosa, das am 8. Dezember 2018 erwartet wird und Platz für 3.959 Passagiere bietet. Es soll insgesamt 18 Anlaufhäfen passieren. Des Weiteren werden drei Schiffe im Transit erwartet: die Aïda Perla am 20. November 2018 mit 3.286 Passagieren, die Seven Sea Voyager am 21. Dezember 2018 mit 730 Passagieren sowie die Champlain der Kreuzfahrtgesellschaft Ponant am 28. Dezember 2018 mit 184 Passagieren.



GESCHÄFTSTOURISMUS IM BLICKPUNKT

Mit einem immer effizienteren und attraktiveren Image hebt Martinique seine Vorzüge hervor, um eine ständig wachsende Zahl von Geschäftsleuten zu begrüßen.

Der Geschäftstourismus ist ein Schlüsselsektor für Martinique, der ein großes Potenzial für die Ausrichtung jeder professionellen Veranstaltung bietet. Im Jahr 2017 berichteten 32.000 Menschen, dass sie aus geschäftlichen Gründen oder zu Kongressen nach Martinique gereist sind (verglichen mit 18.000 im Jahr 2014). Diese Zahl ist stark gestiegen, was zum Teil auf die Maßnahmen des **Martinique Convention Bureau** seit 2015 zurückzuführen ist, das die Organisation von Geschäftsreisen maßgeblich unterstützt hat.

NEUER ANSTRICH FÜR MADIANAS KONGRESSZENTRUM

Das 2018 renovierte Madiana Convention Centre, 15 Minuten vom Flughafen entfernt, vereint Technologie, Modernität und Komfort mit zehn Hörsälen von 111 bis 417 Sitzplätzen, zwei Lounges von 250 und 600 m² und einem Restaurant mit einer Kapazität für bis zu 200 Personen.

Im Bewusstsein ihrer vielen Vorzüge bietet die Insel ein vollständiges touristisches Angebot, das in der Lage ist, alle Arten von beruflichen Veranstaltungen (Seminare, Kongresse, Incentives usw.) durchzuführen:

- » **Unterbringung:** fast 3.500 Zimmer innerhalb der Kategorien 2 bis 5 Sterne in klassischen Hotels, Boutique-Hotels und Villen;
- » **Mietbare Räumlichkeiten:** Besprechungs-, Seminar-, Konferenz- und Kongressräume, von 50 bis 900 Sitzplätzen;
- » **Ein abwechslungsreiches und flexibles Angebot für den Geschäftstourismus.** Weitere Informationen finden sich auf dem Portal für Geschäftstourismus: » www.martinique.org/mice/bienvenue

BEVORSTEHENDE VERANSTALTUNGEN

Martinique veranstaltet etwa 15 Großevents pro Jahr und kann auf eine lange Tradition bei der Organisation von lokalen, nationalen und internationalen Kongressen zurückblicken.

Oktober 2018: Goodwill Games der Feuerwehr mit 130 Teilnehmern
November 2018: JKaribische Tage der Zentren für seltene Krankheiten und Waisenkinder - 100 Personen
2019: Kongress des „Ordre des Géomètres-Experts“ (dt. Bund der Vermessungsingenieure) - 220 Personen

WISSENWERTES ÜBER DIE INSEL

Die Insel Martinique gehört zu den Kleinen Antillen im Karibischen Meer und ist etwa 70 Kilometer lang und 30 Kilometer breit. Die Insel kann in zwei verschiedene Regionen unterteilt werden: die nordwestliche Region, die mit ihren Bergen und der tropischen Natur den grünsten Teil der Insel darstellt, sowie die südöstliche Region mit einer trockenen und hügeligen Landschaft.

STECKBRIEF

Nummer des Départements: 972

Hauptstadt: Fort-de-France

Einwohnerzahl: 386 500 Einwohner

Sprachen: Französisch und Kreolisch

Fläche: 1 128 km²

Höchste Erhebung: la Montagne Pelée (1397m)

Einreisebestimmungen: gültiger Personalausweis oder Reisepass für EU-Bürger

Zeitverschiebung: 6 Stunden Zeitunterschied zu Mitteleuropa im Sommer - 5 Stunden im Winter

Klima: tropisches, abwechslungsreiches Klima, je nach Region. Einzige Konstante: die Durchschnittstemperatur von 28°C.

Prävention und Ratschläge für Reisende: Keine Impfungen erforderlich, obwohl es ratsam ist, über Impfungen auf dem Laufenden zu sein. Im Koffer mitnehmen: Mückenschutzmittel, Sonnenschutz, Hut und Sonnenbrille.

WIE ANREISEN?

Mit dem Flugzeug

Martinique ist auf dem Luftweg über den Martinique Aimé Césaire International Airport, 12 Kilometer von Fort-de-France entfernt, erreichbar.

Von Paris Orly und CDG aus operieren fünf Fluggesellschaften: Air Caraïbes, Air France, Corsair, XL Airways und LEVEL.

Condor bedient Martinique von Frankfurt aus.

Martinique ist gut an andere Länder angeschlossen und verfügt über ein starkes lokales Netzwerk von interkaribischen Verbindungen zu den Vereinigten Staaten und Kanada.

Mit dem Schiff

Von Fort-de-France, Le Marin und Les Trois-Îlets aus bedienen mehrere Reedereien regelmäßig die benachbarten Inseln im Norden (Dominica und Guadeloupe) und Süden (Saint Lucia).

ZAHLEN IM ÜBERBLICK

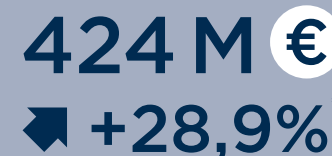
2017

DAS JAHR 2017, EIN REKORDJAHR!

ALLGEMEINE BESUCHERZAHL



JÄHRLICHE EINNAHMEN AUS DEM TOURISMUS



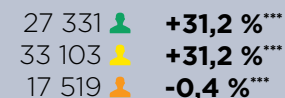
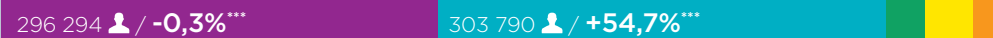
BESUCHERZAHLN

NACH KATEGORIEN



2018

JANUAR - JUNI 2018



* im Vergleich zu 2016 ** im Vergleich zu 2017 im gleichen Zeitraum *** gegenüber dem ersten Halbjahr 2017
Quelle: Observatoire Économique du Tourisme du CMT

2018 OKTOBER

» Kréol Food Rhum von 6. bis 13. Oktober

Besucher treffen renommierte französische Köche, die ihnen die Kunst der Komposition von leckeren kreolischen Menüs mit lokalen Produkten näherbringen.

NOVEMBER

» Martinique Flying Regatta von 17. bis 24. November

Erste Ausgabe des größten „Foil“-Segelevents, bei dem sich die besten Teilnehmer der Welt im Rahmen von rund 30 Regatten messen.

» Raid des Alizés

von 27. November bis 2. Dezember

Ein sportliches, solidarisches und zu 100 % weibliches Abenteuer, das Laufen, Mountainbiken, Kanufahren und Radfahren kombiniert.

DEZEMBER

» La Transmartinique 9. Dezember

Ultra-Lauf über 130 km und 5.200 m Höhenunterschied von Grand-Rivière nach Sainte-Anne. Zwei weitere Strecken: der Défi Bleu (58 km) und der Trail des Capes (33 km).

» La Fête du Rhum

Le 9 décembre

Handwerksstände, Konzerte, traditioneller Gesang „chanté Nwel“ und vieles mehr erwartet Besucher in den Gärten der Destillerie Saint-James in Sainte-Marie.

2019 JANUAR

» Martinique Cata Raid

von 27. Januar bis 2. Februar

Regatta von Sportkatamaranen in sechs Etappen rund um Martinique.

MÄRZ

» Semaine Nautique Internationale de Schœlcher von 1. bis 5. März

Internationaler Segelwettbewerb: Teilnehmer aus der Karibik, Europa und Nordamerika treten gegen Segler aus Martinique an.

» Karneval (Jours Gras)

von 3. bis 6. März

Paraden zu Fuß und auf Wagen, Musik, Tag des roten Teufels... Martinique verwandelt sich in ein Farbenmeer.

» Martinique Surf Pro

Mitte März

internationaler Wettbewerb, Etappe der World Surf League mit rund 100 Surfern aus aller Welt.

MAI

» Le Mai de Saint-Pierre

Den ganzen Mai hindurch

Ausstellungen, Aufführungen, Konferenzen und Konzerte in Gedenken an den Ausbruch des Montagne Pelée.

» Tchimbé Raid

4. & 5. Mai

Wettkampf für Naturliebhaber über 109 Kilometer, 4.000 Höhenmeter, quer durch den Tropenwald, über den Montagne Pelée, durch Flüsse und entlang verschiedener Pfade.

JUNI

» Das Internationale Wanderfestival

Vom 1. bis 23. Juni

Gruppenwanderungen im Herzen des Naturerbes von Martinique, mit außergewöhnlicher Geschichte und Kultur.

JULI

» Le Tour de Martinique des Yoles Rondes

Ende Juli

Weltweit einzigartig und der beliebteste Wettbewerb auf Martinique: ein farbenfrohes nautisches Fest, das mehr als 6.000 Fahrer und tausende Fans anzieht.

» Festival Culturel de Fort-de-France

Den ganzen Juli hindurch

Ein Festival mit Musik, Tanz, Ausstellungen, Konzerten und Theater, das seine Farben mit den Kulturen der Welt verbindet.

AUGUST

» Festival Biguine Jazz

Mitte August

Festival, das ein musikalisches Genre feiert, welches sich aus der Verbindung von Biguine, dem traditionellen Tanz von Martinique, und Jazz ergibt.





LA MARTINIQUE

TOURISMUSBÜRO MARTINIQUE

Büro Frankreich
und restliches Europa

François Jock

francois.jock@

martiniquetourisme.com

+33 1 44 77 86 00

TOURISMUSBÜRO MARTINIQUE

Büro Fort-de-France
Kareen Dongar

kareen.dongar@

martiniquetourisme.com

+ 33 596 61 79 18

PRESSEVERTRETUNG DEUTSCHLAND

LMG Management GmbH
Lisa Reinshagen

reinshagen@lmg-management.de

+49 89 452186-22

www.martinique.org

Presseportal: www.martinique.org/presse



La Martinique,
Fleur des Caraïbes



[martiniquetourisme](https://www.instagram.com/martiniquetourisme)



[@cmtMartinique](https://twitter.com/cmtMartinique)